



## Pressemitteilung

### **Klaus-Dieter Lehmann, mit der Goldenen Medaille der Humboldt-Gesellschaft geehrt**

11. Mai 2017

**Klaus-Dieter Lehmann, wurde am 7. Mai mit der Goldenen Medaille der Humboldt-Gesellschaft geehrt. Mit dieser höchsten Auszeichnung zur Förderung von Wissenschaft, Kunst und Bildung würdigte die Gesellschaft den Präsidenten des Goethe-Instituts für seine großen Verdienste um das Humboldt-Forum im Berliner Schloss und für sein herausragendes Lebenswerk mit internationaler Anerkennung. Der Festakt fand am 7. Mai im Museum Barberini statt.**

Diese Auszeichnung fand im Rahmen der 105. Tagung der Humboldt-Gesellschaft für Wissenschaft, Kunst und Bildung am 5. bis 7. Mai in Potsdam, dem Geburtsort Wilhelm von Humboldts, statt.

Der wissenschaftliche Teil der Tagung, in dem Herr Professor Dr. Conrad Wiedemann dankenswerterweise den Festvortrag „Wilhelm von Humboldt und das Menschenrecht auf Individualität“ hielt, wurde in Beiträgen namhafter Humboldtforscher Wilhelm von Humboldt außerdem als Bildungsethnograph (Prof. Dr. Ruprecht Mattig, Dortmund), Sprachphilosoph (Prof. Dr. Peter Brenner, München), Staatsphilosoph, Politiker (Dr. Dietrich Spitta, Bad Liebenzell-Unterlengenhardt) und als Humanist dargestellt. Detailreich stellte PD Dr. Udo von der Burg, Dortmund, „Bemerkenswertes aus Wilhelm von Humboldts Leben – biografische Notizen“, vor.

Mit dieser 105. Tagung der Humboldt-Gesellschaft ist es gelungen, einen Bogen vom 250. Geburtstag Wilhelm von Humboldts und dessen Schaffen bis zur inhaltlichen Gestaltung des Humboldt-Forums im wiederentstehenden Gebäude des Berliner Schlosses zu schlagen. Daran haben die Vorträge des Geehrten, Herrn Prof. Lehmann, und des Laudators, Herrn Prof. Parzinger, einen entscheidenden Anteil.

Der Hauptgrund für die Auszeichnung von Herrn Prof. Lehmann mit der Goldenen Medaille der Humboldt-Gesellschaft besteht – neben vielen genannten und nicht genannten Verdiensten mit hoher internationaler Anerkennung – darin, dass er als Erster die Idee vom Humboldt-Forum öffentlich zur Diskussion stellte und Wege zu ihrer Umsetzung wies. Dadurch kommt der Mitte Berlins eine völkerverständigende, integrierende Aufgabe über verschiedenste Kulturen und Weltanschauungen hinweg zu.

Aus dem Festvortrag des Geehrten, Herrn Prof. Lehmann, folgte in überzeugender Weise, wie sich das Gedankengut und die Arbeitsergebnisse sowohl von Alexander als auch von Wilhelm von Humboldt im Humboldt-Forum wiederfinden werden.

Die Humboldt-Gesellschaft dankt der Universität Potsdam, dem Museum Barberini und der Hasso Plattner Stiftung für die großzügige Unterstützung.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.humboldt-gesellschaft.org](http://www.humboldt-gesellschaft.org)

[www.goethe.de](http://www.goethe.de)

**Kontakt:**

Georg Freiherr von Humboldt-  
Dachroeden  
Geschäftsführer u.  
stv. Medienreferent  
Lisztstraße 6  
69245 Bammental  
Telefon: +49 (0)6223 86 72 58  
Fax: +49 (0)6223 86 15 90  
Mobil: +49 (0)170 29 75 900  
[Georg.von-Humboldt@Humboldt-Gesellschaft.org](mailto:Georg.von-Humboldt@Humboldt-Gesellschaft.org)